

Gemeindeblatt

Gottenheim

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim

40. Jahrgang

Freitag, 30. April 2010

Ausgabe 17

www.gottenheim.de

Weinort am Tuniberg seit 1086 n. Chr.

Kräuterwanderung mit Café-Treff am Sonntag, 2. Mai

Ortsausschuss der Seelsorgeeinheit bewirtet mit Kaffee und Kuchen in der Bürgerscheune



Am kommenden Sonntag, 2. Mai, findet ab 13 Uhr die dritte Kräuterwanderung entlang des Kräuterweges im Rebberg statt. Kräuterexpertin Gabriele Heublein, die den Heil- und Hexenkräuterweg konzipiert hat, berichtet wieder Interessantes und Überraschendes über die Kräuter am Wegesrand.

Anschließend sind alle Teilnehmer und natürlich auch andere Bürgerinnen und Bürger zum Café-Treff in die Bürgerscheune

im Rathaushof eingeladen. Es bewirtet der Ortsausschuss der Katholischen Kirchengemeinde mit Kaffee und selbst gebackenen Kuchen.

Die Wanderung startet wieder am Friedhof und führt durch den alten Rebberg von Gottenheim. Gabriele Heublein plant dieses Jahr auch weitere Kräuter, die nicht auf den Tafeln beschrieben sind, zu erklären. Auch die Route wird etwas geändert. Die Teilnahme an der Wanderung ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht notwendig. Unterwegs wird nicht bewirtet, es empfiehlt sich Sonnenschutz und Getränke mitzunehmen.

Im Anschluss an die Wanderung findet ab 15 Uhr ein Café-Treff in der Bürgerscheune im Rathaushof statt. Die Mitglieder des Ortsausschusses Gottenheim in der Seelsorgeeinheit übernehmen die Bewirtung. Die Mitglieder der BE Gruppen BürgerScheune, Naturschutz und der Ortsausschuss freuen sich auf viele Teilnehmer an der Wanderung und Gäste beim Café-Treff.



Akkordeonspielring Umkirch/Gottenheim feiert Jubiläum Musikalisch auf hohem Niveau



Schon 1976 fand sich Oktavia Röhl auf Betreiben von Umkirchs Alt-Bürgermeister Franz Heitzler mit einigen interessierten Frauen und Männern zusammen, um eine Akkordeonspielgruppe zu gründen. „Schon bald hatten wir unsere ersten Auftritte – bei Seniorennachmittagen in Umkirch und in Gottenheim aber auch bei vielen anderen Anlässen“, erinnert sich Oktavia Röhl. Die Gruppe wurde zu einem festen Bestandteil des gesellschaftlichen Lebens in beiden Gemeinden – zur Vereinsgründung kam es aber erst 1985 – also vor 25 Jahren.

Am 27. April 1985 fand das Gründungskonzert statt. Erster Vorsitzender wurde der ehemalige Gottenheimer Gemeinderat Alfred Staudinger.

So wurde 2010 von der Vorstandschaft zum Jubiläumsjahr ausgerufen. Nach der Ausrichtung des Bezirksjugendwettbewerbs des Deutschen Harmonikverbandes im März in Umkirch, steht am 8. Mai als

zweiter Höhepunkt des Jahres das Jubiläumskonzert auf dem Programm. „Es wird eine Mischung aus Konzert und Festbankett sein. Wir wollen unser Jubiläum mit Mitgliedern, Freunden und befreundeten Vereinen aus beiden Gemeinden feiern“, berichtet die Erste Vorsitzende Petra Krumm über die Vorbereitungen zum Jubiläumsabend.

Denn der Akkordeonspielring Umkirch/Gottenheim wurde vor 25 Jahren als Verein gegründet, der von Anfang an Mitglieder aus beiden benachbarten Gemeinden hatte.

Damit ist der Akkordeonspielring bis heute eine Besonderheit im Vereinsleben der Region.

Nicht nur musikalisch sind die Mitglieder aktiv, auch im gesellschaftlichen Bereich sind die Aktiven um ihre Vorsitzende Petra Krumm tätig – in beiden Gemeinden. „Das ist oft auch eine doppelte Belastung, weil wir in Gottenheim und in Umkirch gefragt sind“, gibt Petra Krumm zu bedenken.

Andererseits sei der Verein auch ein verbindendes Element zwischen den beiden Gemeinden.

Gefeiert wird das Jubiläum zwar nur in einer Gemeinde, in Umkirch, jedoch mit befreundeten Vereinen aus beiden Kommunen. So werden der Musikverein Gottenheim, der Männergesangverein Liederkrantz Gottenheim und der Männerchor der Chorgemeinschaft Umkirch am Jubiläumsabend mitwirken.

Neben dem Konzertorchester des Akkordeonspielrings werden auch Akkordeon- und Keyboardschüler sowie die Jugendabteilung des Vereins auf der Bühne sein. Denn die Jugendarbeit ist im Spielring bestens aufgestellt und sehr lebendig.

Das Konzert mit Überraschungen beginnt am 8. Mai in der Turn- und Festhalle Umkirch um 19.30 Uhr, Einlass ist ab 18.30 Uhr.

Alle Interessierten sind dazu herzlich willkommen.

Unsere Störche brauchen Unterstützung Vor allem die Jungstörche müssen gefüttert werden

Der Verein SOS Weißstorch Breisgau kümmert sich seit vielen Jahren in der ganzen Region um die Ansiedlung und Pflege der Störche in der Region. Auch das Storchennest auf dem Gottenheimer Kirchturm wird vom Verein gepflegt und überwacht.

Seit einigen Jahren lebt in Gottenheim eine Störchin, die eigentlich aus Umkirch stammt. Mit ihrem zweiten Storchmann hat die Störchin, die auch im Winter der Tuniberggemeinde treu bleibt, jedes Jahr einige Storchkinder. Im vergangenen Jahr konnten alle Jungen aufgezogen werden. Zur Freude der Storchfreunde, denn im Jahr zuvor waren alle jungen Störche aufgrund des schlechten Wetters gestorben.

Damit auch in diesem Jahr alle jungen Störche überleben können, müssen sie im Bedarfsfall – je nach Witterungsbedingungen – vom Verein SOS Weißstorch Breisgau gefüttert werden, wie Susanne Eberle berichtet. Der Verein klagt aber über sinkende Spendenein-

nahmen und die Mittel zur Pflege und Fütterung der Störche könnten bald aufgebraucht sein. Der Verein finanziert sich ausschließlich aus Spenden.

Der Verein bittet deshalb auch die Bürgerinnen und Bürger in Gottenheim um Spenden. Diese können auf das Spendenkonto des Vereins eingezahlt werden:

SOS Weißstorch Breisgau e.V.,
Kontonummer 2147851,
Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau,
BLZ 680 505 01.

Die Homepage des Vereins wird derzeit überarbeitet – bald können sich die Menschen in der Region aber wieder unter www.sos-weissstorch-breisgau.de informieren.

Feuerwehrrübung bei AHP Merkle in Gottenheim Circa 70 Feuerwehrmänner und DRK-Kräfte waren im Einsatz

Seit Jahresanfang hat sich die Firma AHP Merkle im Gottenheimer Gewerbegebiet Nägelsee niedergelassen. Der Hydraulikzylinder-Hersteller hat in der Tuniberggemeinde einen modernen Unternehmenssitz verwirklicht, in dem mehr als 100 Mitarbeiter arbeiten. Am vergangenen Samstag, 24. April, fand am neuen Standort in Gottenheim eine Großübung der Feuerwehren aus Gottenheim, Umkirch und Bötzingen statt.

Bisher hat das Unternehmen am alten Standort in March noch nie einen Brandfall erlebt, wie der Brandschutzbeauftragte bei AHP Merkle, Sascha Lauby, berichtet. Doch die Freiwillige Feuerwehr Gottenheim will vorbereitet sein: So rückten circa 40 Gottenheimer Feuerwehrmänner und -frauen am 24. April zu einer Großübung ins Gottenheimer Gewerbegebiet aus, um das Gelände und die Bedingungen bei AHP Merkle im Brandfall kennen zu lernen. Auch Bürgermeister Volker Kieber war vor Ort, um die Übung zu verfolgen. Senior-Chef Gerhard Merkel und seine Frau Renate sowie weitere Familienmitglieder beobachteten ebenfalls die Übung oder nahmen sogar daran als „Statisten“ teil.

Angenommen wurde ein Kabelbrand in einer Werkhalle. „Durch eine starke Rauchentwicklung konnten die Mitarbeiter nicht mehr ins Freie. Fünf Personen galten als vermisst“, erklärt im Anschluss an die Übung Einsatzleiter Clemens Maurer, stellvertretender Feuerwehrkommandant in Gottenheim, das Szenario. Wenige Minuten nach der Alarmierung um 15 Uhr trafen die ersten Einsatzfahrzeuge bei AHP Merkle ein. Schläuche wurden ausgerollt und die Wasserstandleitungen wurden angezapft. Einige Feuerwehrmänner machten sich mit Atemschutzmasken und speziellen Schutzanzügen daran, die vermissten Arbeiter im Gebäude zu suchen.

Inzwischen traf die angeforderte Unterstützung aus Umkirch ein. Die Freiwillige Feuerwehr Umkirch wird von den Gottenheimern bei größeren Einsätzen angefordert, und auch die Bötzinger Wehr hat sich

als Partner der Gottenheimer Feuerwehr bewährt. Die Bötzingen trafen kurz nach den Umkircher Einsatzkräften ein – und sie brachten ein Einsatzfahrzeug mit einer Drehleiter mit. Denn auf dem Dach des Gebäudes, so das Szenario, warteten „Mitarbeiter aus der Verwaltung“, beziehungsweise Familienmitglieder der Unternehmerfamilie Merkle, darauf, gerettet zu werden. Sie hatten sich vor dem „Brand“ auf das Dach geflüchtet. Die Drehleiter wurde ausgefahren und die wartenden auf dem Dach konnten sicher auf den Boden befördert werden. „Gerettete“ Mitarbeiter aus dem Innern des Gebäudes wurden unterdessen von Einsatzkräften der DRK-Ortsgruppe Gottenheim betreut.

In knapp einer Stunde war alles vorbei: „Wir haben gut zusammen gearbeitet und uns bestens ergänzt“, freute sich Einsatzleiter Clemens Maurer über die Unterstützung aus Umkirch und Bötzingen. „Die Menschenrettung steht an erster Stelle“, betont er noch. Erst wenn alle Menschen in Sicherheit seien, sei das Löschen des Brandes wichtig sowie der Schutz des Gebäudes und der Anlagen. „Dann schauen wir, was noch zu retten ist – wir versuchen aber so wenig Wasserschaden wie möglich zu machen.“ Das hochmoderne Gebäude von AHP Merkle sei mit verschiedenen Brandmeldeanlagen ausgestattet, bei der Bauphysik sei auch auf Brandschutz großen Wert gelegt worden.

Im Brandfall geht der Alarm direkt an das Feuerwehrlitsystem in Freiburg – von dort aus wird die Gottenheimer Feuerwehr alarmiert. Darüber hinaus gebe es keine besonders gefährlichen Stoffe bei der Produktion. Eine Gefahr sei aber immer ein Kabelbrand, zum Beispiel im zentralen Serverraum, informiert Maurer.

Im Anschluss an die Übung wurden alle Einsatzkräfte zu einem Umtrunk bei der Firma AHP Merkle eingeladen. Dann ging es zur Manöverkritik ins Feuerwehrhaus, wo auch eine Stärkung auf die Einsatzkräfte wartete.





DAS RATHAUS INFORMIERT

Herr Otto Hess feierte am 22. April seinen 75. Geburtstag und am 23. April blickte Frau Irmgard Schätzle auf 75 Lebensjahre zurück



Bürgermeister Volker Kieber gratulierte den Jubilaren persönlich und namens der ganzen Bürgerschaft und überbrachte Präsentе der Gemeinde mit den besten Wünschen für noch viele glückliche und zufriedene Jahre.



Herzlichen Glückwunsch

02.05.2010

Maria Anna Klumpp, 80 Jahre

04.05.2010

Margot Hannelore Schmidle, 70 Jahre

05.05.2010

Lydia Frieda Schafhauser, 81 Jahre

09.05.2010

Franz Hermann Puls, 78 Jahre

11.05.2010

Erika Marie-Luise Lauble, 71 Jahre

14.05.2010

Eva Inge Heublein, 79 Jahre

17.05.2010

Erich Alfred Leo Reisacher, 78 Jahre

21.05.2010

Marion Charlotte Elfriede Flügge, 81 Jahre

24.05.2010

Martha Schulz, 85 Jahre

25.05.2010

Edith Baschnagel, 76 Jahre

28.05.2010

Martin Hunn, 71 Jahre

31.05.2010

Joachim Wolfgang Bammert, 73 Jahre

Sprechstunde des Bürgermeisters

Die nächste Bürgersprechstunde ist am **Dienstag, 04.05.2010, in der Zeit von 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr** im Rathaus Gottenheim.

Um Wartezeiten zu vermeiden, vereinbaren Sie bitte einen Termin bei Frau Bruder, Tel. 9811-12.

Fundsachen / Warenbörse

Gefunden

- Kirsch Damenfahrrad mit zwei Umhängeschlössern
- Spike Damenfahrrad, dunkelblau

Verloren

- graues Nokia-Handy am Montag, 26.04., im Erlenhain verloren. Wir bieten Finderlohn. Tel. 07821 61477
- Kamera verloren. Finderlohn. Tel. 7904

Veranstaltungen im Mai 2010

	Veranstalter	Anlass	Ort
Sa. 01.05.	Angelsportverein	Maihock	Angelweiher
So. 02.05.	Bürgergruppe	Kräuterwanderung/Cafetreff	Bürgerscheune
02.-08.05.	Tennisclub	Schnupperwoche	Anlage
Fr. 07.05.	Narrenzunft	Generalversammlung	Vereinsheim
Sa. 08.05.	Akkordeonspielring	Jubiläumskonzert	Umkirch
Do. 13.05.	ev. + kath. Kirchen	Ökumenischer Gottesdienst	Wasserspeicher
	Plenum	Burgunderpfaderöffnung	Wasserspeicher
	WG Weingüter	Rebhislitour	Reben
Fr. 14.05.	Jugendclub	Generalversammlung	Clubhaus
So. 16.05.	Musikverein	Jugendvortrag	Halle
Do. 20.05.	Bürgergruppe	Kultur in der Scheune	Bürgerscheune
Mo. 24.05.	Sportverein	Pfingstwoche	Sportplatz
28.-30.05.	Pfingstsportwoche	Sportverein	Sportplatz



Erster Erfolg für das Modell Kompass: Gemeinde Gottenheim wird Gesellschafter von badenova

Einstimmiger Gemeinderatsbeschluss – Signal für interkommunale Zusammenarbeit und Vernetzung

Die Gemeinde Gottenheim bei Freiburg (2.600 Einwohner) macht als erste Kommune in Südbaden von der neu geschaffenen Möglichkeit Gebrauch, Anteilseigner und damit Gesellschafter des regionalen Energie- und Umweltdienstleisters badenova zu werden. **Einen entsprechenden Beschluss hat der Gemeinderat von Gottenheim am Montag (26. April) einstimmig gefasst.**

Für Gottenheim spielten mehrere Gründe eine Rolle, diese Beteiligung einzugehen. Vor allem sehen Gemeindeverwaltung und Gemeinderat darin eine Stärkung der kommunalen Mitbestimmungs- und Mitgestaltungsmöglichkeiten. Diese Beteiligung gewährt auch einer vergleichsweise kleinen Gemeinde wie Gottenheim einen nicht unerheblichen Einfluss auf den regionalen Energiemarkt. Bürgermeister Volker Kieber betont aber auch, dass es speziell die ökologische Ausrichtung der badenova war, die bei den Diskussionen im Gemeinderat eine gro-

ße Rolle gespielt habe. „Hier sehen wir eine Chance, uns aktiv an der Energiewende in Baden zu beteiligen und auf diesem Wege eine nachhaltige und moderne Daseinsvorsorge für unsere Bürgerinnen und Bürger zu gewährleisten“, so der Bürgermeister.

Ausdrücklich betont Kieber, dass es in der kommunalpolitischen Diskussion in Gottenheim auch um ein Signal für die interkommunale Zusammenarbeit und um die solidarische Vernetzung der Region ging, um ein „Energiebündnis in der Region“, so Kieber. Die Gemeinde Gottenheim hat erkannt, dass die Produktion regenerativer Energie vor Ort und in der Region immer mehr an Bedeutung gewinnen wird. Mit innovativen, dezentralen und regenerativen Energielösungen strebt badenova diese regionale Energiewende an und bietet gleichzeitig als 100 Prozent kommunales Unternehmen ein unternehmerische Leistungsstärke, deren Wertschöpfung in der Region, beziehungsweise in den Kommunen bleibt, angefangen von den Arbeitsplätzen über Steuern, Abgaben, Handwerkeraufträgen und lokalen Sponsoringpartnerschaften.

Für Gottenheim ist der Beschluss zur Beteiligung an badenova der Startschuss für eine ganze Reihe von möglichen gemeinsamen Energieprojekten. Die Gemeinde will dazu gemeinsam mit badenova einen Masterplan für ein kommunales Energiekonzept erarbeiten. Projekte bieten sich im Bereich der Wasserkraft, der Nahwärmeversorgung, verschiedener Bürgerbeteiligungen und im Einsparcontracting ein. „Auch die Gründung von Bürgerenergiegenossenschaften, gemeinsam mit badenova“, schwebt Bürgermeister

Kieber vor. Badenova wird innerhalb der Gemeindeverwaltung Gottenheim eine Energiefachkraft ausbilden und ihr Know-how in das kommunale Energiekonzept mit einbringen.

Die Gemeinde Gottenheim wird zunächst den Mindest-KG- Anteil von 100.000 Euro ohne eine „Stille Beteiligung“ erwerben. Diese Anteile werden im Eigenbetrieb Wasserversorgung erworben, um den steuerlichen Querverbund ausnützen zu können. Eine Erhöhung dieser Mindestanteile ist in den nächsten Jahren noch möglich.

Das von badenova unter Mitwirkung von Bürgermeistern aus der Region entwickelte Modell Kompass (Kommunale Anteilspartnerschaft) sieht vor, dass jede Gemeinde, welche badenova eine Erdgas- oder Stromkonzession erteilt hat, Mitgesellschafter von badenova werden kann. Die Höhe der Gesellschaftsanteile bemisst sich nach dem Wert der Konzessionen, der nach einem einheitlichen Schlüssel auf der Basis einer betriebswirtschaftlich unterlegten Methode, für alle Kommunen gleich ermittelt wird. Diesen Wert können interessierte Kommunen dann auf freiwilliger Basis auch noch um das bis zu Zweifache durch eine stille Beteiligung aufstocken. Für diese stille Beteiligung wird eine attraktive Mindestrendite garantiert.

Möglich wird dies, weil die im Besitz der Kommunen befindliche Thüga AG und die Stadt Freiburg zusammen rund acht Prozent ihrer Anteile abgeben. Diese freien Gesellschaftsanteile stehen nun neuen Gesellschafterkommunen im Modell Kompass zur Verfügung.

Aus der Arbeit des Gemeinderates

Bericht über die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 26.04.2010

Vor Eröffnung der Gemeinderatssitzung wurden durch Herrn Kieber und den Vorsitzenden des DRK-Ortsvereins, Herrn Lothar Zängerle, Frau Carmen Schies für 10-maliges, Frau Verena Meier für 25-maliges, Herr Andreas Meinung für 50-maliges und Herr Rainer Dangel für 75-maliges unentgeltliches Blutspenden geehrt.

Zu TOP 1:

Bekanntgabe der Beschlüsse der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 15.03.2010.

Von Bürgermeister Kieber wurde über einen von der Fa. Rustica-Massivhaus GmbH beim Verkauf eines ihrer Grundstücke im Baugebiet „Steinacker-Berg“ zur Berücksichtigung vorgesehenen Bewerber und über eine bevorstehende Zwangsäumung informiert.

Zu TOP 2:

Anfragen der EinwohnerInnen
Es wurden keine Anfragen vorgebracht.

Zu TOP 3:

- Sanierung der Leichenaufbewahrungshalle
- Vorstellung und Billigung der geänderten Planung.
 - Vergabe der Arbeiten

Vom Architekten, Herrn Ristau, wurde zunächst die geänderte Planung der Leichenaufbewahrungshalle vorgestellt. Die Änderung besteht darin, dass die im Eingangsbereich vorhandene Außenmauer unter Berücksichtigung des vorhandenen Dachüberstandes in Richtung Friedhof versetzt wird. Dadurch ergibt sich eine geänderte Innenaufteilung.

Anschließend erläuterte Herr Ristau die unter Berücksichtigung der geänderten Planung vorgenommene Ausschreibung und deren Ergebnis.

Nach weiteren Ausführungen und kurzer Diskussion wurde der geänderten Planung der Leichenaufbewahrungshalle und der Durchführung der auf dieser Grundlage vorgesehenen Sanierung vom Gemeinderat zugestimmt. Anschließend wurde vom Gemeinderat beschlossen, die Arbeiten zur Sanierung der Leichenhalle wie folgt zu vergeben:

Arbeiten	Firma	Angebotspreis (netto)
Maurer	Fa. Bernauer, Gottenheim	1.791,40 Euro
Zimmer-/Holzbau	Fa. Schätzle, Gottenheim	2.638,- Euro
Fensterbau	Fa. Sebnitzer, Breisach	6.999,78 Euro
Gipser	Fa. Poprawa, Gottenheim	8.106,75 Euro
Fliesen	Fa. Schneider, Gottenheim	9.483,33 Euro
Elektro	Fa. Hagios, Gottenheim	6.542,42 Euro
Sanitär	Fa. Maurer, Gottenheim	4.748,05 Euro
Schreiner	Fa. König, Gottenheim	2.908,80 Euro



Die Verwaltung wurde zudem beauftragt weitere Aufträge in eigener Zuständigkeit zu vergeben.

In Bezug auf die Fensterbauarbeiten wurde der Beschluss dahingehend ergänzt, dass die Vergabe an die Fa. Sebnitzer auf der Grundlage eines noch einzuholenden Angebotes über Kunststofffenster erfolgen soll.

Zu TOP 4:

Entscheidung über eine Beteiligung der Gemeinde an der Fa. badenova AG & Co. KG auf der Grundlage des Beteiligungsmodells Kommunale Partnerschaft (KOMPAS)

Zu diesem Tagesordnungspunkt waren die Professoren, Herr Dr. Fleckenstein und Herr Hafner, von der Hochschule für öffentliche Verwaltung Kehl als Sachverständige und Herr Rogg sowie Herr Maurer von der Fa. badenova AG & Co. KG anwesend. Zunächst wurde von Bürgermeister Kieber unter anderem auf die für eine Beteiligung der Gemeinde an der badenova sprechenden Gründe wie z.B. die strategische Partnerschaft bei einem Energieversorger, mögliche Mitspracherechte, mögliche Vorteile bei der Umsetzung von Projekten, die ökologische Ausrichtung usw. eingegangen. Danach wurde von Herrn Rogg als Vertreter der badenova das Beteiligungsmodell KOMPAS vorgestellt. Anschließend wurde vom Rechnungsamtsleiter, Herrn Ehmann, auf die mögliche Rendite einer Beteiligung unter Berücksichtigung von Aspekten wie z.B. steuerlicher Querverbund bei einer Finanzierung über den Eigenbetrieb Wasserversorgung, unterschiedliche Finanzierungslaufzeiten usw. eingegangen. Außerdem wurden von ihm

die Möglichkeiten der Beendigung der Beteiligung erläutert.

Nach intensiver Beratung, bei der Aspekte wie z.B. die Risiken einer Beteiligung angesprochen wurden, wurde vom Gemeinderat eine Beteiligung an der Fa. badenova GmbH & Co. KG in Form des Erwerbs eines Kommanditanteils in Höhe von 100.000,— Euro beschlossen. Außerdem wurde den zur Finanzierung erforderlichen außerordentlichen Ausgaben im Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Wasserversorgung zugestimmt.

Zu TOP 5:

Zustimmung zur Annahme von im April 2010 eingegangenen Spenden.

Der Rechnungsamtsleiter, Herr Ehmann, führt aus, dass für ein Zirkusprojekt der Grundschule im April zwei Spenden über insgesamt 700,— Euro eingegangen sind. Der Annahme dieser Spenden wurde vom Gemeinderat zugestimmt.

Zu TOP 6:

Anfragen des Gemeinderates – Informationen.

Vom Gemeinderat wurde Folgendes vorgebracht:

Auf Nachfrage wurde von Bürgermeister Kieber über den derzeitigen Stand des Projektes „Leben und Lernen in Gottenheim“ und über die Belegungssituation der 5. Gruppe im Kindergarten informiert. Danach wurde die Installation einer „Zwei-Phasen-Ampel“ bei der an der Bötzingen Straße im Bau be-

findlichen Fußgängerampel und die Anbringung einer Beleuchtung an der Kirchentreppe angeregt.

Außerdem wurde der Antrag gestellt die in der Tunibergstraße aufgestellten Glascontainer abzubauen, da der Containerstandort beim Bauhof ausreichend sein müsste. Von Bürgermeister Kieber wurde eine entsprechende Veranlassung zugesagt.

Bürgermeister Kieber informierte im Rahmen der beim Wald anstehenden Forsteinrichtung durch Verteilung entsprechender Unterlagen über die in Absprache mit der Forstverwaltung festgelegten Eigentümerziele.

Zu TOP 7:

Anfragen der EinwohnerInnen.

EinwohnerInnen waren nicht mehr anwesend.

IMPRESSUM

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim.
Herausgeber:
Bürgermeisteramt 79288 Gottenheim
Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil: Bürgermeister Kieber;
für den Inseratenteil:
Anton Stähle, Primo-Verlagsdruck
Druck: Primo-Verlagsdruck
Postfach 2227, 78328 Stockach-Hindelwangen,
Tel. 07771/9317-0,
Telefax: 07771/9317-40,
e-mail: info@primo-stockach.de,
Homepage: www.primo-stockach.de

FREIWILLIGE FEUERWEHR



Freiwillige Feuerwehr Gottenheim

Am Montag, den 3. Mai 2010, 19.00 Uhr findet eine gemeinsame Probe statt. Um pünktliches und vollständiges Erscheinen wird gebeten.

Jens Braun, Kommandant



Jugendfeuerwehr Gottenheim

Die nächste Probe findet am **Dienstag, 4. Mai**, um **18.00 Uhr** statt!
Wir bitten um Beachtung.

Gruppenführer und Betreuer

Dominik Zimmermann, Simon Schätzle,
Sebastian Schätzle, Andreas Rösch,
Simon Hess, Harald Ambs



DIE KIRCHEN INFORMIEREN

Katholische Kirche

Pfarrbüro Kirchstraße 10,
79288 Gottenheim
Tel. 07665 94768-10
Fax 07665 94768-19
E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de
Homepage: www.se-gottenheim.de

Notrufhandy Tel. 0176 67246136
(in dringenden Fällen wie Versehgang/
Todesfall)

Sprechzeiten:

Dienstag und Donnerstag: 09.00 bis 12.00 Uhr
(nicht am 04.05.2010)
Freitag: 15:00 bis 18:00 Uhr

Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit Gottenheim:

Freitag, 30.04.2010

09:00 Uhr **Umkirch, Pfarrzentrum:** Eucharistiefieier

Samstag, 01.05.2010

14:00 Uhr **Bötzingen, St. Alban:** Trauung von Friederike und Tobias Glaser



18:30 Uhr **Umkirch, ev. Kirche:** Eucharistiefeier mit Eröffnung Maiandachten

Sonntag, 02.05.2010

Bitte beachten Sie:

09:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Eucharistiefeier

10:30 Uhr **Eichstetten, St. Jakobus:** Eucharistiefeier mit Taufe von Henri Alois Rinklin
18:30 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Maiandacht

Dienstag, 04.05.2010

18:30 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Eucharistiefeier, anschl. euchar. Anbetung

Bitte beachten Sie:

18:30 Uhr **Umkirch, Pfarrzentrum:** Eucharistiefeier zum Florianstag mit Freiw. Feuerwehr Umkirch

Mittwoch, 05.05.2010

08:30 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Rosenkranz

09:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Eucharistiefeier

Donnerstag, 06.05.2010

18:00 Uhr **Bötzingen, St. Alban:** Rosenkranz

18:30 Uhr **Bötzingen, St. Alban:** Eucharistiefeier

Freitag, 07.05.2010

09:00 Uhr **Umkirch, Pfarrzentrum:** Eucharistiefeier, anschl. Krankenkommunion

15:00 Uhr **Eichstetten, St. Jakobus:** EKO-Dankgottesdienst mit Segnung Andachtsgegenstände

Samstag, 08.05.2010


13:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Trauung von Rani Anna Waldenberger und Markus Millich

15:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Taufe von Lukas Elia Erich Eberle, Adelina Rupp und Maurice Nevja Weber

18:30 Uhr **Umkirch, ev. Kirche:** Eucharistiefeier

Sonntag, 09.05.2010

09:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Eucharistiefeier Jahrtagsmesse für Dirk Dangel und Eleonore Sennrich; i. G. a. Josef Sennrich und Mathilde Dangel

10:30 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Eucharistiefeier mit Kindergartenkinder 

11:30 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Taufe von Eva Maria und Mika Fichter und Chiara Tröndle

18:30 Uhr **Gottenheim, Bildstöckle „Madonna im Weinberg“:** Maiandacht in den Reben mit Kirchenchor

Aktuelle Termine:

Dienstag, 04.05.2010

16.00 Uhr – 18.00 Uhr **Gottenheim, Grundschule:** Die Pfarrbücherei ist geöffnet

16:30 Uhr **Gottenheim, Schule, Zi. 10:** Probe des Spatzenchors

17:00 Uhr **Gottenheim, Schule, Zi. 10:** Probe des Kinder-/Jugendchors

Mittwoch, 05.05.2010

10.00 Uhr– 11:30 Uhr **Gottenheim, Schule, Zi. 10:** Treffen der Mutter-Kind-Gruppe

Jetzt ist die Zeit mitzuwirken!

Sie sind herzlich eingeladen im Team der Pfarrei St. Stephan mitzuarbeiten. Wir brauchen Ihre Unterstützung bei der Organisation und Mitwirkung von Aufgaben und Veranstaltungen, wie z.B.: Mitgestaltung der Hochfeste, Pfarrfeste & Ausschüsse. Wir treffen uns 4 - 6 mal im Jahr. Sie brauchen sich nicht anzumelden! Kommen Sie einfach zu unserem ersten Treffen am Montag, 10.5.2010, um 20 Uhr im Pfarrhaus, Sitzungsraum St. Josef. Großes kann nur gelingen, wenn sich viele finden, die sich begeistert beteiligen. Ansprechpartner bei Fragen: Dr. Franziska Knapp, Tel. 972937 oder gerne auch per Mail franziskaknapp@t-online.de. Wir freuen uns auf Ihr Kommen

Die neugewählten Pfarrgemeinderäte von Gottenheim

Maiandachten 2010

Im Monat Mai laden wir in jede Gemeinde der SeGo ein, Maria, die Mutter Jesu, zu ehren und sie um ihre Fürsprache zu bitten. So vielfältig wie unsere Sichtweise von Maria – als Mutter Gottes, als Schwester im Glauben, als Königin des Himmels - sind auch die Gestaltungsweisen unserer Maiandachten. Sie sind herzlich eingeladen jeweils um **18:30 Uhr** zu den nachfolgenden Gottesdiensten zu kommen:

Sa., 01.05.2010, Umkirch – ev. Kirche – Eucharistiefeier mit Eröffnung der Maiandachten

So., 02.05.2010, Bötzingen- St. Laurentius: Maiandacht

So., 09.05.2010, Gottenheim, Bildstöckle in den Reben: Maiandacht mit dem Kirchenchor

So., 16.05.2010, Umkirch, Pfarrzentrum: Maiandacht mit Kindern

So., 30.05.2010, Bötzingen, St. Alban: Abschluss der Maiandachten

Noch 1 Platz frei bei Romwallfahrt

Welche/r Jugendliche ab 13 Jahren hat Lust mit unseren Ministranten nach Rom zu fahren. Es ist noch ein Platz frei. Wir besuchen vom **01. bis 07.08.2010 Rom und werden bei der Papstaudienz auf dem Petersplatz** dabei sein. Außerdem werden wir interessante Orte in und um Rom besichtigen. Im super günstigen Reisepreis von **200,00 Euro** sind Busfahrt und Übernachtung mit Frühstück und 2 warme Mahlzeiten während der Wallfahrtswoche enthalten.

Infos und Anmeldung beim Pfarrbüro Gottenheim, Tel. 07665 94768-10, E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de.

Kirchenbänke zu verkaufen

Nach der Kirchenrenovierung in Umkirch werden einige Kirchenbänke nicht mehr benötigt. Eine Bank ist 2,90 m lang und 50 bzw. 70 cm tief. Wir wollen diese verkaufen und den Erlös für die Renovierung verwenden.

Interessenten können sich gerne im Pfarrbüro – Tel. 07665 94768-10 melden.

Termine für die Erstkommunion

Freitag, 07.05.2010, 15.00 Uhr: Dankgottesdienst für alle Kinder in Eichstetten mit Segnung der Andachtsgegenstände - anschl. Wanderung, Spiele und Grillen

Sonntag, 16.05.2010, 18.30 Uhr: Maiandacht für Kinder im Pfarrzentrum Umkirch. Kinder dürfen im Kommuniongewand kommen.

Donnerstag, 20.05.2010, 20.00 Uhr: Treffen der Gruppenleiterinnen zum Abschluss und Dank im Pfarrzentrum Umkirch.

Frühlingsfahrt der Seelsorgeeinheit

Unter dem Motto „Frühling lässt sein blaues Band wieder flattern durch die Lüfte“ laden wir alle für **Dienstag, 25.05.2010**, ganz herzlich zu einer „Fahrt ins Blaue“ ein. Wir freuen uns, wenn auch aus den Gemeinden Gottenheim und Umkirch Personen mitfahren. Unser Bus startet um 11 Uhr in Bötzingen am Stockbrunnen; weitere Zustiegmöglichkeiten sind kurz danach an der Wingerzgenossenschaft sowie um 11:15 Uhr in Gottenheim beim Feuerwehrhaus und 11:25 Uhr in Umkirch beim Pfarrzentrum. Bitte melden Sie sich in Bötzingen bei Brigitte Ambs, Tel. 07663 6758 oder Johanna Ambs, Tel. 07663 912006 oder in Eichstetten bei Gabi Danzeisen, Tel. 07663 3086.

Die Fahrtkosten richten sich nach der Anzahl der Teilnehmer und werden im Bus mitgeteilt.

Sprechzeiten:

Kath. Pfarrbüro

Dienstag und Donnerstag,

09:00 bis 12:00 Uhr

Freitag, 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Telefon 07665 94768-10

Telefax 07665 94768-19

E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de

Pfarrer Markus Ramminger im Pfarrbüro Gottenheim

Donnerstag, 10:00 bis 12:00 Uhr

und nach Vereinbarung

Telefon 07665 94768-11

Telefax 07665 94768-19

E-Mail: m.ramminger@se-go.de

Gemeindereferentin Cornelia Reisch im Pfarrbüro Umkirch

Freitag, 10:00 bis 12:00 Uhr

und nach Vereinbarung

Telefon 07665 94768-32

Fax 07665 94768-39

E-Mail: cornelia.reisch@se-go.de

Gemeindereferent Hans Baulig im Pfarrbüro Gottenheim

Freitag, 11:00 bis 12:30 Uhr

und nach Vereinbarung

Telefon 07665 94768-12

Telefax 07665 94768-19

E-Mail: hans.baulig@se-go.de



Evangelische Kirche

Sonntag 02.05.2010, Kantate

09.30 Uhr Konfirmationsgottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls.

Wir bitten alle Gemeindeglieder, ihr Gesangbuch mit zum Gottesdienst zu bringen!

09.10 Uhr Die Konfirmandinnen und Konfirmanden treffen sich im Gemeindesaal.

09.30 Uhr Kindergottesdienst. Die Kinder treffen sich im Evangelischen Kindergarten.

Der Kindergottesdienst findet ab sofort und während der gesamten Bauphase im Evangelischen Kindergarten statt.

Der Wochenspruch für die am Sonntag beginnende Woche steht in Psalm 98,1:
Singet dem HERRN ein neues Lied, denn er tut Wunder.



Alle Gruppen und Kreise MUSKELKRAFT und HELFER sowie Helferfrauen u. Helferteam

Die Umzugsaktion lief in den letzten Tagen auf Hochtouren, wir danken allen Helferinnen und Helfer für Ihren engagierten Einsatz.

Das Pfarramt ist in der Bergstraße 38 zu den bekannten Bürozeiten geöffnet, telefonisch leider allerdings erst ab 4. Mai.

Freitag, 30.04.2010

16.15 Uhr Flötenchor (Bergstraße 38)

16.30 Uhr Konfirmandinnen und Konfirmanden: Generalprobe für den Tauf- und Konfirmationsgottesdienst

19.00 Uhr Jugendgruppe Esperanza (Bergstraße 38)

Montag 03.05.2010

20.00 Uhr Evangelischer Kirchenchor Probe (Raum Landfrauen)

Dienstag 04.05.2010

20.00 Uhr Bastelkreis (Bergstraße 38)

Mittwoch, 05.05.2010

09.30 Uhr - 11.00 Uhr Spielgruppe

17.00 Uhr Mädchenjungschar (Bergstraße 38)

20.00 Uhr Evangelischer Bläserkreis (Kirche)

Donnerstag, 06.05.2010

18.00 Uhr Bubenjungschar (Treffpunkt: Vor der Kirche)

Freitag, 07.05.2010

16.15 Uhr Flötenchor (Bergstraße 38)

19.00 Uhr Jugendgruppe Esperanza (Bergstraße 38)

WEGWEISER FÜR ALLE GRUPPEN UND KREISE

Evang. Kirche

- Evang. Bläserkreis
- Eltern- und Patenchor

Kirchliche Sozialstation, Hauptstraße 25

- Seniorenkreis
- Sitzungen nach Absprache

Bergstraße 38, Eingang Bergstraße 1. OG

- Pfarramt
- KGR-Sitzungen
- Ausschüsse

- Spielgruppe
- Mädchenjungschar
- Bubenjungschar
- Jugendgruppe Esperanza
- Flötenchor

Raum der Landfrauen in der Grundschule

★ Probe Evang. Kirchenchor

Öffnungszeiten des Pfarramts

(im Gemeindehaus, Hauptstr. 44):
Tel. 07663 1238

Dienstag: 09.00 – 13.00 Uhr
und 15.00 – 17.00 Uhr

Freitag: 09.00 – 12.00 Uhr

Internet: <http://www.ekibotetz.de>

E-Mail: boetzingen@kbz.ekiba.de

Pfarrer Rüdiger Schulze,

Kindergartenstr. 6, 79268 Bötzingen

Tel. 07663 9148912

Termine für Taufen, Trauungen und Ehejubiläen sprechen Sie bitte rechtzeitig mit dem Pfarrer ab. Taufgespräche und Vorbereitungsgespräche für Ehejubiläen finden in der Regel in der Wohnung der Familie oder des Ehepaars statt, Traugespräche in der Regel im Pfarrhaus. Tauftermine können nach vorheriger Absprache für die meisten Sonntagsgottesdienste in der Gemeinde verabredet werden. Es ist auch möglich, dass kleine Kinder, deren Eltern die Taufe erst zu einem späteren Zeitpunkt möchten, im Gottesdienst gesegnet werden. Bei Trauerfällen setzen Sie sich bitte ebenfalls mit dem Pfarrer in Verbindung.

Evangelisches Pfarramt

DIE BILDUNGSEINRICHTUNGEN INFORMIEREN

Kinderkultur in der Bürgerscheune

Mamea und der blaue Waldgeist

Der Förderverein der Schule lädt am 15. Mai zu einer Kulturveranstaltung für Kinder ein. Das Kindertheater Shinoré präsentiert an diesem Nachmittag in der Bürgerscheune im Rathaushof das Stück „Mamea und der blaue Waldgeist“. Karten im Vorverkauf gibt es im S'Lädele zu 4 Euro, ermäßigte Karten (3 Euro) erhalten Mitglieder direkt über den Förderverein. Beginn der Vorstellung ist um 15.30 Uhr, Einlass ab 15 Uhr.

Das afrikanische Märchen „Mamea und der blaue Waldgeist“ ist für Vorschul- und für Grundschulkindern geeignet. Das Mädchen Mamea erlebt ein aufregendes Abenteuer mit einem blauen Waldgeist. Afrika wird in seiner ganzen Fülle lebendig: Es gibt viele Tiere, einen Dschungel, Handel treibende Dörfer und eine Freundschaft. Es gibt Menschen mit Ängsten und Freuden, wichtige Träume, eine Zaubertrommel und natürlich einen dummen, faulen und gemeinen Waldgeist, der sich mitten auf einer Wegkreuzung

eine Hütte gebaut hat. So geht es mit vielen Instrumenten, Gesang und Spaß an einen fernen Schauplatz, der doch ganz nah zu sein scheint.

Annika Hartmann ist Erzählerin und Spielerin zugleich. Gekonnt schlüpft sie von einer Rolle in die andere, während Tom Brünle mit einer Vielfalt von Instrumenten die afrikanische Welt lebendig werden lässt. Zusammen erschaffen sie eine Atmosphäre voller Spielfreude, in die die Kinder ständig interaktiv miteinbezogen werden und mitklatschen, mitsingen oder mittanzen können.

Das Rhythmustheater Shinoré gibt es seit August 1997. Beide Akteure verwirklichten damit ihren Wunsch, Theater und Rhythmus kreativ miteinander zu verbinden. Seit seiner Gründung hat das Duo zahlreiche Auftritte in ganz Deutschland gehabt, bei denen es viele Kinder zum spontanen Mitmachen animieren konnte.



Musikschule im Breisgau

INFO-TAG

Die Musikschule im Breisgau bietet ein breites und attraktives musikalisches Ausbildungsangebot für alle Altersstufen. Bei unserem **Info-Tag am 8. Mai 2010** in der Grund- und Hauptschule Umkirch haben alle Kinder, Jugendliche und Erwachsene der Mitgliedsgemeinden Bötzingen, Eichstetten, Gottenheim, March und Umkirch die Möglichkeit Instrumente zu hören, auszuprobieren und sich beraten zu lassen.

Fragen zur Anmeldung, Unterrichtsgebühren, Unterrichtstage, 6er und 12er Karten für Erwachsene und weitere Informationen, beantworten wir an diesem Tage gerne.

Samstag, 8. Mai 2010, 10.30 – 13.00 Uhr,

Grund- und Hauptschule Umkirch

Weitere Informationen erhalten Sie:

- persönlich in unserer Geschäftsstelle
- per Telefon 0761 589891
- über das Internet:
www.musikschule-breisgau.de
- E-Mail: info@musikschule-breisgau.de



Volksbildungswerk

Auskunft und Anmeldung für unsere Kurse und Seminare:

Cornelia Jaeger, Hauptstr. 11,
Rathaus, 79268 Bötzingen

Tel.: 07663 931020, Fax: 07663 931033
E-Mail: cornelia.jaeger@boetzingen.de
Internet: www.vbwboetzingen.de

Folgende Kurse und Seminare beginnen Bötzingen:

305.400 Mit Schülfer Salzen durch die Wechseljahre

Dienstag, 04.05.2010, 19.00 – 22.00 Uhr,
1 x, Realschule, Raum 004

607.050 Kochen "Kinder"-leicht für Kinder ab 6 Jahren mit ihren Mamas . . .

Dienstag, 04.05.2010, 17.00 – 19.00 Uhr,

3 x, Realschule, Raum 001 (Schulküche)

Outdoor:

100.120 Wandern + Gesundheit

Vier Maiwanderungen im Kaiserstuhl

2 Wanderungen in der Woche, am Mittwoch und Freitag

Beginn: Mittwoch, 05.05.2010, 15.00 – 18.00 Uhr

1. Treff: March-Buchheim, Schule

DIE VEREINE INFORMIEREN

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Gottenheim

Vorankündigung:

Arztvortrag für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger

Der DRK-Ortsverein veranstaltet einen öffentlichen Vortrag am **10. Mai 2010, um 20.00 Uhr.**

Thema: „Wein und Gesundheit“

Referent: Herr Dr. Strittmatter

Ort: Saal im Feuerwehrhaus Gottenheim

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

Lothar Zängerle, 1. Vorsitzender



SV Gottenheim e.V. gegründet 1922

▲ Fußball

Ergebnisdienst

SV Breisach I – SVG I	0:2
SG Freiamt I – SVG I	3:1
SV Breisach II – SVG II	2:1
SG Freiamt II – SVG II	2:2
SVG Frauen I - SG Kappelrodeck Frauen I	6:0
Obermünstertal Frauen I - SVG Frauen II	5:1
SVG A - PTSV Jahn Freiburg A II	6:2
SVG B - SV St. Peter B	2:2
SVG BM – SV Kappel BM	1:0
SVG BM - SG Oberried BM	5:1
ESV Freiburg D - SVG D	4:3
SVG E I - SC Holzhausen E I	11:3

Spielberichte

SVG Frauen I –

SG Kappelrodeck Frauen I **6:0 (4:0)**

Tore: 1:0 M. Maurer (7.), 2:0, 3:0 T. Gehring (12., 19.), 4:0 M. Zimmermann (43), 5:0 S. Lay (50.) 6:0 M. Hohwieler (81.). Besondere Vorkommnisse: M. Hohwieler verschießt Foulelfmeter (90.)

In einer einseitigen Partie gingen die favorisierten Damen des SV Gottenheim früh in Führung. Nach 20. Minuten war das Spiel bereits mit einem 3-Torevorsprung entschieden. In der zweiten Hälfte nahmen die Gastgeber das Tempo und somit auch den Spielfluss raus. Am Ende ein auch in der Höhe verdienter Sieg für den SV Gottenheim.

Die nächsten Spiele im Überblick

Samstag, 01.05.2010

11:00 Uhr SV Rhodia Freiburg E II – SVG E II

16:00 Uhr SG Weilertal C - SVG C

18:00 Uhr SF Eintr. Frbg. A II - SVG A

Sonntag, 02.05.2010

10:15 Uhr SVG D - SV St. Peter D

11:00 Uhr FC Prechtal E I - SVG E I

11:00 Uhr SG Oberrotweil BM - SVG BM

11:00 Uhr SVG Frauen II - FC Wolfenweiler Frauen I

13:00 Uhr PTSV Jahn Freiburg B II - SVG B

15:00 Uhr SVG I - FV Herbolzheim II

Die Heimspiele der B- und D-Junioren finden in Bötzingen statt!!

▲ Leichtathletik

Zur Schülerbahneröffnung der Kreise Freiburg hatte der TV Gundelfingen am 24.04.10 eingeladen.

Bei den C-Schülerinnen war Anna Wasielewski die einzige SVG-Vertreterin. Sie belegte im Drei-Kampf (50m-Sprint-9,33 s / Weitsprung – 2,65 m / Ballwurf – 12,0 m) den 19. Rang. Bei den C-Schülern waren es Florian Danzeisen, Clemens Averdung und Luis Carlo Winter Lopez. Sie erreichten im 3-Kampf folgende Ergebnisse:

Clemens - 3. Platz (890 Pkt) – 8,25s / 3,66 m / 26.50 m

Florian - 5. Platz (838 Pkt) – 8,38 s / 3,42 m / 25.50 m

Luis Carlo - 15 Platz (630 Pkt) - 9,22 s / 2,98 m / 18.00 m

Als weitere Disziplin wählten alle drei noch die 1000 m. Hier führte lange Zeit Clemens das Teilnehmerfeld an. Nach etwa 700 m übernahm ein anderer Schüler die Spitze und Clemens musste abreißen lassen, erreichte aber in 3:45,84 als 2. das Ziel. Dadurch, dass der Sieger ein Jahr jünger war, belegte Clemens jedoch bei den Jahrg. 1999 ebenfalls Rang eins. Luis Carlo wurde in 3:53,94 Zweiter und Florian kam in 4:11,16 min auf den undankbaren 4. Platz.

Ganz ähnlich lief der 800-m-Lauf bei Ana-Sofie Winter Lopez ab. Gleich zu Beginn des Rennens übernahm sie die Spitze und lief teilweise einen Vorsprung von über 20 Metern heraus. Doch etwa 150 m vor dem Ziel schloss die bis dahin an zweiter Stelle Laufende auf und überholte Ana Sofie auf der Zielgeraden. Aber mit einer Zeit von 2:44,30 min. lief Ana Sofie persönliche Bestleistung und war mit ihrer Leistung absolut zufrieden.

Als Rahmenwettbewerb waren auch drei Disziplinen für die Jugend ausgeschrieben. Svenja Zehr rief hier über die 100 m ihre Leistung ab. Leider war sie in ihrer Altersklasse

alleine im Startblock und leider wehte ihr während des Sprints eine heftige Brise entgegen. So gewann sie zwar ihren Lauf, war aber mit den 14,40 sec. überhaupt nicht zufrieden. *Euer Uwe*

▲ Information Pfingstsportwoche

Nur noch wenige Plätze frei!!!

Offenes Grümpelturnier für Jedermann am Samstag, 29. Mai 2010. Anmeldungen unter turnierleitung@svgottenheim.de oder direkt bei Adrian Ludwig (Tel. 0176 61292994).

Weitere Infos auch unter www.svgottenheim.de abrufbar!

>>Tanz in den Mai<<

HEUTE ab 21 Uhr lädt die Frauenmannschaft des SVG in den **Jugendclub** Got-

▲ Das Kinderturnen

am Mittwoch bei Nathalie Blüm, für die 3- bis 6-Jährigen findet im Mai wegen Fortbildungen nicht statt.

Ab dem 09.06.2010 geht es wieder weiter!
Gruß, Anabella Wiloth

▲ Wir suchen

ab **Juni 2010** eine neue Übungsleiterin für das **Mutter-Kind-Turnen, dienstags, von 16.00 - 17.00 Uhr.**

Bei Interesse bitte melden bei A. Wiloth, Tel. 07765 99680.



Tennisclub Gottenheim

▲ Schnuppertennis

Sie haben noch nie Tennis gespielt und möchten es schon immer mal versuchen? Sie haben schon lange keine Schläger mehr in der Hand gehabt und möchten es mal wieder probieren?

Sie möchten mit der Familie, Eltern und Kinder einmal gemeinsam Tennis spielen probieren?

Dann ist unser Schnupperangebot genau das richtige für Sie!

Vom 03. – 08. Mai 2010 können Sie auf den Plätzen des Tennisclubs unbegrenzt spielen, soweit Plätze frei sind. Bälle und Schläger werden gestellt. Sie brauchen nur Sport-



schuhe mit feinem Profil. Wenn Sie Anleitung zum Spielen brauchen, kein Problem. Profis des Tennisclub geben gerne Ratschläge und spielen Ihnen auch Bälle zu. Dies alles ist kostenfrei!

Wer richtig loslegen möchte, kann Trainerstunden bei Markus Stuber nehmen. Also, gleich anmelden und Platz reservieren lassen.

Sie werden staunen was für Freude Ihnen diese schöne Sportart bringen kann. Das Eintrittsalter spielt dabei keine Rolle, nur Spaß muss es machen.

Übrigens, auch für unsere passiven Mitglieder ist dies eine Gelegenheit es mal wieder zu versuchen.

Auf Ihren Anruf freut sich der 1. Vorstand Horst Steenbock, Tel. 940627 oder per E-Mail: info@tc-gottenheim.de.

▲ Bericht zum Schleifchenturnier

Zum Auftakt der Saison wurde am Sonntag, den 25.04.2010 das traditionelle Schleifchenturnier durchgeführt. Bei einem tollen Tenniswetter und zahlreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmer hat wieder alles gepasst. Zum Teil konnte man spannende Matches sehen, wobei auch der Spaß am Spiel nicht zu kurz kam. Nach dem gemeinsamen Essen kamen wir dann zur Siegerehrung und konnten als Schleifchenkönigin Christiane Eckert und als Schleifchenkönig Hannes Pfeil feiern.

Es war ein schöner Saisonauftakt.
Eure Sportwartin, Anna Band



Reitersportfreunde Gottenheim e.V.

**Abenteuer - Reitzeltlager
für Kinder ab 8 Jahre
29. – 30. Mai 2010**

Reitstall Schidlitz in March-Buchheim



u.a. mit Kutschfahrten; Reitstunden; Grillen; Schnitzeljagd; u.v.m., 40.- Euro pro Person. Anmeldung: Sivia Meier, Tel. 0160 3183718, Sandra Schweizer, Tel. 01511 5528072. Anmeldeschluss 21.05.2010.



Angelsportverein Gottenheim e.V.

Maifest am Riedweiher

Der Angelsportverein Gottenheim veranstaltet am **1. Mai, ab 11.00 Uhr** seinen jährlichen Maihock am Riedweiher zu dem er alle Gottenheimer, Freunde und Gönner aus aller Welt recht herzlich einlädt.

Für den Hunger vor, zwischen und nach der beliebten Maiwanderung, oder einfach wenn die Küche kalt bleiben soll, bieten wir

als Essensangebot an:

- gebackene und geräucherte Forellen
- Schnitzel
- Pommes frites
- Würste
- Kaffee und Kuchen

dazu Bier vom Fass, Gottenheimer Weine und alkoholfreie Getränke.

Auf nette Stunden mit Ihnen freut sich der Angelsportverein



Narrenzunft Krutstorze e.V.

Verein zur Erhaltung des fastnächtlichen Brauchtums

Zunftballett nicht nur an Fasnet erfolgreich!

Am Ostersonntag veranstaltete der Heuboden in Umkirch seinen alljährlichen Tanzwettbewerb, an dem das Große Zunftballett, bestehend aus 10 Mädels unter der Leitung von Katja Meier teilgenommen hat. Mit ihrem Queen - Medley belegten Sie neben großer Konkurrenz einen grandiosen 3. Platz.

Auf diesem Wege gratulieren wir dem Großen Ballett für diese tolle Leistung.

Bei der Weinmesse in Freiburg-Tiengen begeisterten Sie das Publikum mit zwei tollen Showeinlagen.



Das große Ballett möchte sich auf diesem Wege bei Marita Steiner für das Styling und bei Brigitte Pfeil für die Arbeit an den Kostümen bedanken.

Die Vorstandschaft
der Narrenzunft Krutstorze e.V.

Erinnerung zur Generalversammlung der Narrenzunft Krutstorze e.V.

Termin: Freitag, den 07. Mai 2010

**Ort: im Vereinsheim der Narrenzunft,
Schulstr., Obergeschoss**
Beginn: um 20.00 Uhr

Wünsche und Anträge zur Tagesordnung können schriftlich beim 1. Vorstand Lothar Schlatter, Bergstr. 39, Gottenheim eingereicht werden.

Narrenzunft Krutstorze Gottenheim e.V.
Lothar Schlatter, Tel. 0171 22 57 609, Fax 07665 5559, E-Mail: schlatter@t-online.de.

KINDER- UND JUGENDARBEIT



Jugendclub Gottenheim

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2010

Liebe Mitglieder / innen, Freunde und Gönner des Vereins,
ich darf euch alle im Namen der gesamten Vorstandschaft zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung **am 14.05.2010, um 20.00 Uhr** ins Jugendhaus "Hebewerk" recht herzlich einladen.

Auf euer Kommen freut sich die Vorstandschaft.

Clemens Zeissler, 1. Vorsitzender

Tagesordnung zur Generalversammlung am 14.05.2010:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Tätigkeitsbericht
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer

6. Entlastung der Vorstandschaft

7. Wahlen

7.1 Vorstandschaft

* Wahlleiter

* 1. Vorsitzende/r (auf ein Jahr)

* 2. Vorsitzende/r

* Schriftführer/in

* Beisitzer/in

* Beisitzer/in

7.2 Kassenprüfer

* 2 Kassenprüfer

8. Infos für das Jahr 2010

9. Wünsche / Anträge / Verschiedenes

Seifenkistenrennen 25.07.2010

Es ist wieder so weit, am 25.07.2010 findet nun schon das traditionelle Seifenkistenrennen des Jugendclubs statt. Die Anmeldeformulare hierzu werden in Kürze auf unserer Homepage zu finden sein. Teilnehmen können alle Tüftler, Bastler und Rennfahrer ab 8 Jahren.

DIE ÖRTLICHEN BETRIEBE INFORMIEREN

www.freeyourbody.de www.freeyourbody.de

FREE YOUR BODY
Prävention Yoga - Rücken - Pilates

**Neue Präventionskurse!
Jetzt anmelden!**

Dienstag, 19.00 - 20.30 Uhr: Beauty-Yoga
Mittwoch, 19.15 - 20.45 Uhr: Energie-Yoga
Weitere Termine auf Anfrage!
Präventionszuschuss der Krankenkassen 80 %
Kleine Gruppen - individuelle Therapie - Rabatte

Mühlenstraße 8, Gottenheim, 07665 / 8089850

Prävention • Spannungsausgleich • Prävention • Spannungsausgleich

Atmen ist Lebendigkeit!
Bewegungsfreude ist Lebensfreude!



Girls' Day bei SensoPart

Wieden, April 2010: Auch in diesem Jahr nutzten wieder viele Mädchen die Gelegenheit, am Girls' Day in „klassische Männerberufe“ hineinzuschnuppern. Bei SensoPart in Wieden wurde der Beruf „Elektroniker/in für Geräte und Systeme“ vorgestellt.

Um Mädchen gezielt und praxisnah eine Vielzahl von technischen Berufen vorzustellen, wird seit einigen Jahren an jedem 4. Donnerstag im April der Girls' Day Mädchen-Zukunftstag abgehalten.

Vier Mädchen aus der 7. und 8. Klasse nahmen insgesamt am Girls' Day bei SensoPart teil. Oswald Behringer, Ausbilder bei SensoPart, und Katrin Wanner, Personalleiterin, begrüßten die Schülerinnen, bevor sie den Arbeitsalltag einer Elektronikerin für Geräte und Systeme hautnah kennen lernen konnten: Am Vormittag standen ein Betriebsrundgang sowie Lötübungen auf dem Programm, fachmännisch betreut von Marianne Falger, Elektronikerin bei SensoPart und Franziska Sommer, Auszubildende. Nach dem Mittagessen in der SensoPart-Kantine bauten die Schülerinnen selbständig einen elektronischen Würfel. Dabei lernten sie gleichzeitig auch Dokumente wie zum Beispiel Stückliste und Bestückungsplan kennen, die im betrieblichen Alltag eine große Rolle spielen.



INFORMATIONEN AUS DEM SOZIALBEREICH

Ökumenische Nachbarschaftshilfe Bötzingen-Gottenheim

Am Montag, 3. Mai 2010, um 19.00 Uhr treffen wir uns im kath. Pfarrsaal in Bötzingen. Es geht unter anderem um die Planung neuer Einsätze und die Urlaubsvertretungen. Alle Helferinnen sind herzlich eingeladen.
A. Henninger

Kirchliche Sozialstation Nördlicher Breisgau e. V.

Häusliche Kranken- und Altenpflege
Gesprächsrunde für Pflegendes Angehörige

Ein Stück Weg gemeinsam gehen, damit der Alltag gelingt.

3. Mai 2010, von 18.00-20.00 Uhr

in den Räumen der Kirchlichen Sozialstation, Hauptstr. 25, Bötzingen.

In einer geschützten Atmosphäre treffen sich pflegende Angehörige, um Informationen zu erhalten und sich auszutauschen. Sie werden Solidarität spüren, die Ihnen neue Kraft gibt, um nicht müde zu werden.

Thema: Steine

Steine geben uns in einem unwegsamem Gelände Halt. Steine können aber auch zu Stolpersteinen werden. Wie wollen uns über unsere steinreichen Wege austauschen und manchen Stein aus dem Weg räumen.

Dorothee Schulze M.A. sozialstation.angehoerigenbegleitung@gmx.de, Tel. 07663 4077.

Das Angebot ist unverbindlich und kostenlos.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Sozialverband VdK Ortsverband Gottenheim

Mehr Grundsicherungsbezieher

Es gibt immer mehr Bezieher von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung. Nach Angaben des Statistischen Bundesamts bezogen Ende 2008 rund 768.000 Menschen diese seit 2003 gewährte Sozialleistung. Gegenüber 2007 sei dies ein Anstieg um 4,7 Prozent. Die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, die mittlerweile im Zwölften Sozialgesetzbuch (SGB XII) geregelt ist, soll den grundlegenden Bedarf für den Lebensunterhalt sicherstellen. Sie kann zum Beispiel für Rentner mit geringer Rente als zusätzliche Leistung infrage kommen. Zum Stichtag Ende 2008 waren circa 358.000 Grundsicherungsempfänger dauerhaft voll erwerbsgemindert. Dies entspricht 47 Prozent der Beziehergruppe. Rund 410.000 waren laut Statistischem Bun-



desamt 65 Jahre und älter. Grundsicherung kommt nach Angaben der Statistiker am häufigsten in Bremen, Berlin und Hamburg vor.

Anton Sennrich, Tel. 07665 6373



Im Mitteilungsblatt ist Ihre Anzeige gut platziert, weil jeder sie liest.



Tel. 07771/ 93 17 11 • Fax 07771/ 93 17 40

Anzeigen@Primo-Stockach.de • www.primo-stockach.de



AUS UNSERER NACHBARSCHAFT

Jahrmarkt in Eichstetten

Am Dienstag, 4. Mai 2010 findet in Eichstetten der traditionelle Jahrmarkt statt. Ca. 85 Aussteller werden wieder ein breit gefächertes Angebot von Süßwaren über Schuhe und Bekleidung, Gewürze, Haushaltswaren, Spielwaren, Imbissmöglichkeiten und vieles andere mehr bereithalten. Der Markt dauert von 8.00 bis 12.00 Uhr.

Parkmöglichkeiten bestehen bei der Reithalle (über die Bötzingen Straße in die Straße Mühlmaten) und in der Bötzingen Straße. Die Straße Dorfgraben ist wegen Bauarbeiten gesperrt. Während des Marktes wird der Verkehr von und nach Bahlingen und ins Oberdorf örtlich umgeleitet, die Innerorts-Haltestellen der Buslinien entfallen bis 15.00 Uhr.

Zum Besuch des Marktes laden wir herzlich ein.

Bürgermeisteramt Eichstetten

Kunstverein March

In unserer Frühjahrsausstellung 2010 zeigen wir Werke von

Léonie von Roten

mit dem Titel: PARANOYA

Die Ausstellung zeigt Skulpturen, Reliefe, Videoinstallationen und Photographien, die sämtlich unseren aktuellen künstlichen, manchmal lebensfeindlichen, urbanen Lebensraum zum Thema haben. Léonie von

Roten öffnet ein breites Spektrum höchst eigenwilliger Bildwelten in denen Graffiti, Verbotstafeln und Klone den Betrachter „neben seinem Verstand stehen lassen“.

Zur Eröffnung der Ausstellung am Freitag 07. Mai 2010 um 19: 00 Uhr.

im Alten Pfarrhaus March- Hugstetten, Am Felsenkeller 4, laden wir sie recht herzlich ein.

Die Künstlerin ist anwesend.

Die Einführung hält Frau Dr. Friederike Zimmermann aus Merzhausen.

Die Ausstellung dauert bis einschließlich 30. Mai 2010.

Die Öffnungszeiten sind: samstags 14 – 18 Uhr, und sonntags 11 – 16 Uhr. Der Eintritt ist wie immer frei.

SONSTIGE INFORMATIONEN

Hinweise der Polizei Breisach zu so genannten Maiwagen

Insbesondere im ländlichen Raum gibt es noch den schönen Brauch, in der Nacht zum 01. Mai seiner Liebsten einen Maibaum zu stellen. Einhergehend mit diesem Brauch entwickelte sich allerdings auch die Unsitte der Maiwagen, die sehr zum Leidwesen der Bevölkerung als fahrende Diskos in dieser Nacht unterwegs sind. In den letzten Jahren wurden hier durch die Polizei verstärkt Kontrollen durchgeführt. Auch in diesem Jahr werden die Beamten des Polizeireviers Breisach in der Nacht vom 30. April auf den 01.

Mai wieder verstärkt unterwegs sein und ein besonderes Augenmerk auf solche Maiwagen haben. Zur Zulässigkeit bzw. rechtlichen Würdigung solcher Maiwagen kann nur gesagt werden, dass diese nicht unter den Begriff der so genannten „Brauchtumsveranstaltungen“ (wie z. B. die Fastnachtswagen) fallen und somit die Ausnahmebestimmungen der zweiten Verordnung über Ausnahmen von straßenverkehrsrechtlichen Vorschriften nicht angewandt werden können. Dies hat zur Folge, dass die Maifahrzeuge und ihre Hänger der gesamten Bandbreite der Straßenverkehrszulassungsordnung und der Fahrerlaubnisverordnung unterlie-

gen. Werden zulassungsfreie Anhänger aus der Landwirtschaft für solche Maifahrzeuge verwendet, sind diese nicht mehr zulassungsfrei und in aller Regel auch nicht mehr versichert und steuerfrei. Gerade eine bestehende Haftpflichtversicherung ist jedoch für den Fall eines Schadeneintritts unbedingt erforderlich, da ansonsten die Schadensregulierung auf den Fahrer zurückfällt. Die Polizei rät deshalb vom Herrichten und Betreiben solcher Maiwagen ab.

Bei Bedarf können nähere Auskünfte beim Polizeirevier Breisach, Telefon 07667 9117-0, erlangt werden.

ENDE DES REDAKTIONELLEN TEILS